

Stadtwerke Konstanz

Preis für Glasfaser-Ausbau

[11.07.2014] Für besonders innovativen Breitband-Ausbau sind die Stadtwerke Konstanz ausgezeichnet worden. Auf Basis einer Glasfaser-Infrastruktur ist der kommunale Versorger inzwischen als vollwertiger Telekommunikationsanbieter aktiv.

Der Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO) hat die Stadtwerke Konstanz mit dem Jury Award für „besonders innovative Ausbauprojekte“ im Bereich Glasfaser ausgezeichnet. Unter anderem betreiben die Stadtwerke seit 2007 ein mehr als 26 Kilometer langes Glasfaser-Seekabel quer durch den Bodensee. Für das Unternehmen war das Seekabel im Jahr 2007 der Startschuss zu weiteren Projekten im Bereich Telekommunikation. Mittlerweile sind die Stadtwerke Konstanz als vollwertiger Telekommunikationsanbieter auf dem Markt. Zum Produktportfolio zählen neben Internet, Telefonie und Fernsehen auch Rechenzentrumsdienstleistungen für Gewerbe- und Privatkunden. Stadtwerke-Geschäftsführer Kuno Werner sagte: „Diese Auszeichnung durch den BREKO zeigt, dass unsere Entscheidung in die Glasfaser-Technik zu investieren, richtig und wichtig war. Das Seekabel sichert der Bodenseeregion leistungsfähige Zugänge an internationale Datenautobahnen. Für einen Industriestandort sind diese Verbindungen unerlässlich.“

(al)

Stichwörter: Breitband, Bundesverband Breitbandkommunikation (BREKO), Stadtwerke Konstanz